

# Vorab-Protokoll

über die 27. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie

am 06.02.2024

Hinweis: Das Vorab-Protokoll dient lediglich als Übersicht über die gefassten Beschlüsse.

Eine formale Bestätigung durch die Unterschrift der Protokollführerin und des Vorsitzenden erfolgt auf dem Original-Protokoll.

## A ÖFFENTLICHE SITZUNG

Herr Boller weist auf den seitens CDU und SPD gestellten Sachantrag zum TOP 3. nÖT hin, der den Ausschussmitgliedern vorab per Mail zugegangen sei.

Vor Beginn der Sitzung einigt sich der Ausschuss in Abstimmung mit der Verwaltung darauf, den Tagesordnungspunkt 3. nichtöffentlicher Teil „Situation an den Wertstoffcontainern in Siegen“ teilweise in den öffentlichen Teil (TOP 7. öT) zu verschieben. Der Großteil könne öffentlich besprochen werden. Einzelne Aspekte, die der Nichtöffentlichkeit unterliegen können dann entsprechend unter TOP 3. nÖT beraten werden.

Herr Boller weist außerdem darauf hin, dass wie in der vergangenen Sitzung angekündigt eigentlich ein Bericht zum Thema Ersatzpflanzungen gegeben werden sollte. Die werde jedoch auf die nächste Sitzung vertagt, da die Daten nach dem Cyber-Angriff erst sehr kurzfristig vor der heutigen Sitzung wieder zur Verfügung standen und deshalb noch nicht aufgearbeitet werden konnten.

### 1. Hinweise zur Niederschrift vom 07.11.2023

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

27. AfUKE 06.02.2024

### 2. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

27. AfUKE 06.02.2024

### 3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

27. AfUKE 06.02.2024

### 4. Lärmaktionsplan Siegen, Stufe 4

Vorlagen Nr. VL1651/2024

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie des Rates der Universitätsstadt Siegen stimmt vorliegendem Entwurf der Lärmaktionsplanung der 4. Stufe der Universitätsstadt Siegen zu und beauftragen die Verwaltung mit der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür**

**27. AfUKE 06.02.2024**

**5. Änderungen bei der Schadstoffentsorgung in Siegen zum 01.01.2024**

Im Laufe der Diskussion wird die Idee entwickelt, dass sich zunächst der AK Abfallwirtschaft mit dem Thema erneute Einrichtung einer kostenlosen und jederzeit möglichen Schadstoffabgabe (wie zuvor bei der Firma Lindenschmidt) beschäftigen soll. Hierfür soll die Verwaltung Informationen wie die genauen Kosten und vergaberechtliche Aspekte zusammenstellen und dem Arbeitskreis vorlegen. In der nächsten Umweltausschusssitzung (voraussichtlich 09.04.2024) soll dem Ausschuss dann eine entsprechende Vorlage zur Entscheidung vorgelegt werden.

**27. AfUKE 06.02.2024**

**6. Bericht der Stabstelle Klimaschutz**

...

**27. AfUKE 06.02.2024**

**7. Situation an den Wertstoffcontainern in Siegen**

Aus der Diskussion ergeben sich zwei Anpassungsvorschläge zu dem Beschlusstext im Sachantrag von CDU und SPD, über den der Ausschussvorsitzende in angepasster Form abstimmen lässt.

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, in Bezug auf die Zustände bei der Abholung der „Gelben Tonne“ Druck auf das Landesumweltamt NRW auszuüben (sofern keine Besserung bis zum 01.03.2024 aus den zum 01.02.2024 ergriffenen Maßnahmen erfolgt ist).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in Bezug auf die Zustände bei der Abholung der „Blauen Tonne“ Druck auf den zuständigen Vertragspartner dahingehend auszuüben, dass die Abholtermine wie vertraglich vereinbart eingehalten werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Intervall zur Leerung der Wertstoffdepots zu verringern.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, zwei Enthaltungen (Volt, UWG)**

**27. AfUKE 06.02.2024**

**8. Mitteilungen der Verwaltung**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**27. AfUKE 06.02.2024**